

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
Grundstücke	GM 700 000	RM 735 000	RM 735 000	RM 735 000	RM 735 000	RM 735 000
Gebäude	426 000	349 474	345 397	338 724	334 427	327 739
Maschinen, Werkzeuge und Einrichtungen	423 000	417 208	358 334	335 695	317 420	303 119
Kontor-Einrichtung	10 000	1	1	1	1	—
Modelle	15 000	1	1	1	1	—
Wagen	10 000	1	1	1	1	—
Bestände an Material, fertigen und in Arbeit befindlichen Gegenständen	212 278	375 591	353 371	380 626	251 257	265 159
Kasse	833	8 477	5 499	5 249	6 447	5 467
Wertpapiere	43 217	9 919	2 779	2 756	41 683 ¹⁾	37 865
Steuergutscheine	—	—	—	—	—	2 030
Wechsel	—	24 385	46 841	127 050	113 318	52 756
Außenstände	—	—	—	—	314 586	136 994
Bankguthaben	—	—	—	—	556 145	462 875
Summa	2 749 126	3 095 988	2 942 615	2 974 102	2 670 285	2 329 006
Passiva						
Aktienkapital	2 200 000	2 200 000	2 200 000	2 200 000	2 200 000	2 200 000
Orientliche Rücklage	153 396	208 228	215 754	224 473	228 854	35 500
Rückständige Dividende	—	1 479	1 132	802	378	187
Verpflichtungen einschl. Anzahlungen	395 729	534 000	345 941	453 362	201 789	31 239
Rückstellungen	—	—	—	—	—	62 078
Gewinn	—	152 279	179 787	95 463	39 264	—
Summa	2 749 126	3 095 988	2 942 615	2 974 102	2 670 285	2 329 006

¹⁾ Darunter nom. 66000 RM eigene Aktien, die im 1. Geschäftshalbjahr zum Durchschnittskurs von 79,5% erworben wurden.

Gewinn- und Verlust-Rechnungen

Debet						
Allgemeine Geschäfts-Unkosten		750 729	692 803	671 391	519 963	572 254 ¹⁾
Abschreibungen		95 647	92 758	54 837	58 889	36 927
Gewinn		152 279	179 787	95 463	39 264	—
Summa		998 657	965 349	821 692	618 116	609 181
Kredit						
Gewinn-Vortrag		1 762	5 406	7 849	3 083	39 264
Betriebs-Überschuß		996 895	959 942	813 843	615 033	376 563
Entnahme aus dem R.-F.		—	—	—	—	193 353
Summa		998 657	965 349	821 692	618 116	609 181

¹⁾ Darunter 55800 RM Aufwendungen für Vorstand und Aufsichtsrat.

Aus dem **Geschäftsbericht 1932**: Die mißliche Lage, der Mangel an Aufträgen hat das ganze Jahr hindurch angehalten und Zustände geschaffen, wie sie seit Bestehen unserer Ges. bei uns noch nicht vorgekommen sind. In der Sorge um die Zukunft und aus Mangel an Mitteln hielt die Kundschaft im In- und Auslande mit Bestellungen zurück. Projekte über Projekte mit Kostenaufstellungen in einem Umfange wie noch nie zuvor haben wir bearbeiten müssen ohne den erhofften Erfolg.

Überall wurde die Ausführung auf bessere Zeiten verschoben mit der Folge, daß unsere Werkstätten zeitweise unbeschäftigt waren. Daraus ergab sich die Notwendigkeit weiteren Personalabbaues in Büro und Betrieb und Einschränkung aller Unkosten auf das geringst mögliche Maß. Eine völlige Anpassung der Produktion an die immer mehr zusammenschumpfende Produktion war unmöglich und deshalb ein Verlust nicht zu vermeiden.

Paul Schreck, Akt.-Ges.

Sitz in Halle a. S., Delitzscher Straße 65.

Vorstand: Ing. u. Fabrikbes. Paul Schreck.

Prokuristen: Ing. K. Stranzl, K. Lütcke, H. Hölzer.

Aufsichtsrat: Vors.: Bergwerks-Dir. Friedr. Köhling, Menteroda i. Th.; Dir. Kurt Schöniche, Wallwitz; Bank-Dir. Paul Herbst, Halle a. S.

Gegründet: 9./10. 1922; eingetr. 27./12. 1922.

Zweck: Erwerb und Fortführung des unter der Firma Paul Schreck, Halle a. S., betriebenen Fabrikations- und Handelsgeschäfts, insbes. Verarbeitung von Eisenbahnmaterial, Projektier. und Bau von Anschlußgleisen für Industrie- und Kleinbahnen sowie Übernahme von Tiefbauarbeiten aller Art und Ausführung aller damit zusammenhäng. Handelsgeschäfte.

Kapital: 600 000 RM in 6000 Aktien zu 100 RM. Urspr. 6 Mil. M in 6000 Inh.-Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu 100 %, umgestellt lt. G.-V. v. 1924 auf 600 000 RM. Die G.-V. v. 6./6. 1931 beschloß Ankauf von 2000 Aktien zu 100 RM zu 100 %.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 10./3. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagewerte: Grundstücke 71 000, Gebäude 119 600, Maschinen und Apparate 31 975, Mobilien und Utensilien 84, Werk-

zeug und Geräte 7698, Anschlußgleis 900, Automobil 3, Modelle 1; Umlaufvermögen: Rohstoffe 85 480, halbfertige Fabrikate 1765, Effekten 1, Forderungen auf Grund von Waren, Lieferungen und Leistungen 25 424, Forderung an Vorstand 285 107, Forderung an Banken 196 528, Forderung an Postscheck 17 749, Steuergutscheine 406, Wechsel 3046, Kasse 2224, Schachtmeister 801, Verlust (6267, abzügl. Gewinn 1932 1040) 5227, (Avaldebitoren 6000). — **Passiva:** A.-K. 600 000, gesetzl. R.-F. 60 389, R.-F. II 152 513, Delkredere 18 000, Garantiereserve 14 000, Hyp. 2200, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 7918, (Avalkreditoren 6000). Sa. 855 020 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 6267, Löhne und Gehälter 109 722, soziale Abgaben 4345, Abschreibungen 27 309, Dubiose 12 445, Steuern 28 619, Geschäftsunkosten 62 990, Betriebsunk. 6202, Autounterhaltung 9472. — **Kredit:** Rohgewinn 257 566, Zinsen 4579, Verlust 5227. Sa. 267 372 RM.

Dividenden 1927—1932: 4, 4, 0, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Halle: Commerz- und Privat-Bank.